



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise im Innenteil: Umfang ganze Seite 360 (Kleinere als viertelseitige Anzeigen sind im III. Teil nicht viergepalte Petitzellen. Mitgliederpreis: Die Zeile zulässig.) Mehrfarbendrucke nach Vereinbarung. Stellen- M. 0.20, 1/2 S. M. 60.—, 1/4 S. M. 32.—, 1/8 S. M. 17.— gesuche 0.15 die Zeile, Chiffre-Gebühr 0.50. Bestellzettel Nichtmitgliederpreis: Die Zeile M. 0.40, 1/2 S. M. 120.— für Mitgl. u. Nichtmitgl. d. S. 0.30. Bundl. 20.— Aufschlag. Rabatt wird nicht gewährt. Platzvorschriften unerblich. Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteige- 1/2 S. M. 64.—, 1/4 S. M. 34.—. — Illustrierter Teil: rungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall 1/2 S. M. 105.—, 1/4 S. M. 58.—, 1/8 S. M. 30.—, Nichtmitgl. 1 S. (nur unget.) 240.—. Abrige S.: 1/2 S. M. 210.—, 1/4 S. M. 110.—, 1/8 S. M. 60.—. Bank: ADCA, Leipzig - Postsch.-Kto.: 13463 - Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 - Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 158 (N. 94).

Leipzig, Donnerstag, den 9. Juli 1925

92. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Gemäß § 10 a der Satzung des Börsenvereins geben wir hiermit bekannt, daß

Herr Richard Walther,
Mitinhaber der Fa. Konstanzer Bücherstube
Komm.-Ges. Richard Walther in Konstanz
und

Herr Hans Christian Möller
in Fa. Carl Ludw. Jensen in Flensburg,
Hadersleben und Westerland

wegen geflüchtigten Verstoßes gegen die §§ 5 und 9 der Verkaufsordnung für den Verkehr des Deutschen Buchhandels mit dem Publikum auf Grund von § 8 b der Satzung durch gemeinschaftlichen Beschluß des Vorstandes und Vereinsausschusses aus dem Börsenverein ausgeschlossen worden sind.

Ferner bringen wir zur Kenntnis unserer Mitglieder, daß

Herr Werner Behrends
in Fa. Drei Sonnen Verlag Werner Behrends
in Leipzig

seinen Austritt aus dem Börsenverein erklärt hat. Die Firma ist, da ein ordnungsgemäßer Verlagsbetrieb nicht mehr vorliegt, im Adreßbuch des Deutschen Buchhandels gestrichen worden.

Leipzig, den 4. Juli 1925.

Der Vorstand
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Max Röder. Paul Mitschmann. Richard Linnemann.
Dr. Fr. Oldenbourg. Albert Diederich. Ernst Reinhardt.

Bekanntmachung.

Die Mitglieder werden hiermit gebeten, den Mitgliedsbeitrag für das

zweite Halbjahr 1925 (Juli—Dezember)
von 15.— Mark

auf unser Postscheckkonto 13 463 oder durch Kommissionär spätestens bis zum 31. Juli 1925 zu überweisen.

Aus Gründen der Arbeitersparnis bitten wir, nach Möglichkeit von einer Vierteljahrszahlung abzusehen und uns den Beitrag halbjährlich zu überweisen.

Bei allen Zahlungen bitten wir stets anzugeben: Betr. M. B. II. Halbjahr.

Den Mitgliedsbeitrag derjenigen Mitglieder, die bisher durch Kommissionär oder über die BMO gezahlt haben, werden wir auch weiter auf diesem Wege einziehen.

Wir bitten die Mitglieder wiederholt, durch baldige direkte Zahlung oder rechtzeitige Anweisung ihres Kommissionärs zur Abkürzung des Inkassoverfahrens mit beizutragen.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 92. Jahrgang.

Mitglieder, die mit der Zahlung des Beitrags im Rückstand bleiben, haben die Einhaltung des Börsenblattes zu gewärtigen und alle durch das Mahnverfahren entstehenden Kosten zu tragen, auch haben sie die durch die erneute Postüberweisung des Börsenblattes entstehenden Postgebühren zu entrichten.

Leipzig, den 8. Juli 1925.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Dr. Heß, Syndikus.

Bekanntmachung.

Vielfachen Wünschen aus Mitgliederkreisen entsprechend werden nachstehend die Firmen derjenigen Unternehmungen bekanntgegeben, die nach dem bei der Geschäftsstelle vorhandenen Material als »Buchgemeinschaften« anzusehen sind.

Unter Buchgemeinschaften sind solche Firmen zu verstehen, die, meist in der Form der G. m. b. H. von einzelnen Personen gegründet, jährlich eine im voraus zahlenmäßig bestimmte Reihe von Büchern an ihre sogenannten Mitglieder, die in Wirklichkeit aber nicht Mitglieder, sondern Abonnenten sind, liefern. Die Zahlung der Abonnementsgebühren erfolgt entweder jährlich oder in kürzeren Zeitabschnitten im voraus oder bei Lieferung der einzelnen Bände im Wege der Voreinsendung oder der Nachnahme. Die Jahresproduktion muß meist vertragsgemäß ohne Auswahlrecht seitens der Abonnenten abgenommen werden, sodas die Höhe der Auflage von vornherein garantiert ist.

Eine Aufstellung der bei den Buchgemeinschaften bereits erschienenen Literatur (mit Ausnahme der Klassiker) fügen wir den einzelnen Firmen hinzu.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Dr. Heß, Syndikus.

- Volkerverband der Bücherfreunde, Wegweiser-Verlag**
G. m. b. H., Charlottenburg 2, Berliner Str. 42/43.
Verlagswerke:
Adelt, Leonhard, Lebendiger Stahl.
Der Verfasser ist Herausgeber der vom Volkerverband verlegten Werke von Dickens: Weihnachtsgeschichten — Die Pickwickier — Zwei Städte.
Adler, Dr. Bruno, Herausgeber von Stifter, Studien.
Aram, Kurt, Der Götter Glück und Ende.
Arnold, Dr., Übersetzer von Jacobsen, Mogens und andere Novellen.
Bekker, Paul, Herausgeber von Robert Schumann, Gesammelte Schriften über Musik und Musiker.
Mitarbeiter von »Deutsches Leben der Gegenwart«.
Bergengruen, Werner, Das große Althef. —
Berger, Dr. A., Der heilige Nil.
Boehn, Max von, Der Tanz.